

DGUV-Akademie –
Hochschule und Studieninstitut der DGUV
School of Applied Sciences
Zum Steimelsberg 7
53773 Hennef

Telefon 02242 89-0
Fax 02242 89-4423

Seilerweg 54
36251 Bad Hersfeld

Telefon 06621 405-0
Fax 06621 405-100

www.dguv.de/akademie

ANREISE

Anreise mit der Bahn

Anfahrt mit der Bahn bis Köln oder Siegburg, von dort mit der S12 nach Hennef, es stehen Taxen am Bahnhof bereit. Die Fahrzeit zur DGUV-Akademie Hennef beträgt ca. 5 Minuten.

Anreise mit dem PKW

über A 3 Köln - Frankfurt: Bis Autobahnkreuz Bonn-Siegburg, dort Richtung Hennef auf die A 560 bis Ausfahrt Hennef-Ost, am Ende der Ausfahrt rechts abbiegen Richtung Hennef. Nach 100 m Kreisverkehr 1. Ausfahrt Richtung Dahlhausen. Nach 100 m links über den beschränkten Bahnübergang (Hinweisschild Dahlhausen). Im Kreisverkehr 2. Ausfahrt nehmen. An der nächsten Ampel geradeaus Richtung Dahlhausen. 170 m hinter der Ampel in die erste Straße rechts (Wippenhohner Straße) einbiegen, von dort ist der Weg bis zur DGUV-Akademie beschildert.

Parken können Sie in der Tiefgarage oder auf den Parkplätzen der DGUV-Akademie. Haftung für Schäden an Ihrem Fahrzeug können wir nicht übernehmen.

DGUV-Akademie



Hochschule und Studieninstitut der
Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
School of Applied Sciences



BILDUNGSFORUM 2008

Herausforderungen in der modernen Arbeitswelt

29./30. September 2008
DGUV-Akademie Hennef

BILDUNGSFORUM 2008

Herausforderungen in der modernen Arbeitswelt

Die DGUV-Akademie, Hochschule und Studieninstitut der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, veranstaltet im Jahr 2008 erstmalig nach der Fusion von HVBG und BUK eine gemeinsame, zentrale Bildungstagung, die sich künftig in regelmäßigen Abständen mit jeweils einem Themenschwerpunkt befassen wird.

In Fachvorträgen werden sowohl Expertenmeinungen zur Bewältigung der Anforderungen in der modernen Arbeitswelt als auch eine Reihe von konkreten Anregungen für die Praxis vermittelt. Entwicklungen und Trends in der modernen Arbeitswelt finden hier ihre Berücksichtigung.

Auf einem „Marktplatz Bildung“ stellen sich verschiedene Bereiche der Bildungseinrichtungen der DGUV vor, so dass sich Interessierte über deren Angebote, insbesondere auch für 2009, informieren können.

Insgesamt vier Workshops bieten Raum für Diskussionen und den Erfahrungsaustausch zum jeweiligen Thema:

- Führen in Veränderungsprozessen
- Ältere Arbeitnehmer/innen
- Psychische Belastungen am Arbeitsplatz
- Kundenorientierung

Die Workshops dienen auch als „themenspezifische Ideenwerkstatt“ für zukünftige Bildungsangebote.

Das Bildungsforum 2008 wendet sich in erster Linie an Geschäftsführer/innen der Träger der Gesetzlichen Unfallversicherung, Geschäftsführer/innen, Leiter/innen der Bezirksverwaltungen, Personalleiter/innen, sonstige Führungskräfte und Personalentwickler/innen sowie an die Verantwortlichen für Bildung bei den einzelnen Trägern, aber auch an sonstige Interessierte.

Wir freuen uns auf Sie.

PROGRAMM

Moderation Gregor Doepke, DGUV Berlin

Montag, 29. September 2008

- 11.00 Uhr **Begrüßung**
Petra Zilch, Hauptgeschäftsführung DGUV, München
- 11.30 Uhr **Sei, wer Du sein könntest. Entwickle Dein Potential.**
Prof. Dr. Christian Zielke, Zielke-Institut für Führung, Wettenberg
- 12.30 Uhr Mittagspause
13.30 Uhr Vorstellung der Workshops
- 14.00 Uhr **Workshops (parallel)**
WS 1: Führen in Veränderungsprozessen
WS 2: Ältere Arbeitnehmer/innen
WS 3: Psychische Belastungen am Arbeitsplatz
WS 4: Kundenorientierung
- 16.30 Uhr Die Springmäuse, Kabarett Bonn
17.00 Uhr **Marktplatz Bildung**
18.30 Uhr Abendessen und gemeinsamer Ausklang

Dienstag, 30. September 2008

- 8.30 Uhr **Workshops (parallel)**
WS 1: Führen in Veränderungsprozessen
WS 2: Ältere Arbeitnehmer/innen
WS 3: Psychische Belastungen am Arbeitsplatz
WS 4: Kundenorientierung
- 10.45 Uhr **Marktplatz Bildung**
12.15 Uhr Mittagspause
- 13.00 Uhr **Vorstellung der Workshop-Ergebnisse und Diskussion**
- 14.15 Uhr **Rückblick und Ausblick**
Harald Becker, DGUV-Akademie – Hochschule und Studieninstitut, Bad Hersfeld/Hennef

WORKSHOPS

Entwickeln Sie themenbezogene Lösungsansätze und Strategien in 2 von Ihnen ausgewählten Workshops unter Berücksichtigung möglicher Auswirkungen auf die Bildungsarbeit. Verstehen Sie die Workshops auch als „themenspezifische Ideenwerkstatt“ für zukünftige Bildungsangebote.

WORKSHOP 1 Führen in Veränderungsprozessen

Prof. Dr. Christian Zielke, Zielke-Institut für Führung, Wettenberg
Klaus Kienle, BG Chemie, Heidelberg

„Es ist unmöglich, Staub aufzuwirbeln, ohne dass einige Leute husten.“

- Welchen Staub Sie mit Veränderungen aufwirbeln?
- Und was Sie gegen den Husten der Mitarbeiter/innen tun können?

Ein Impulsworkshop zur Lösung Ihrer Probleme.

WORKSHOP 2 Ältere Arbeitnehmer/innen

Beate Freytag, BGW, Hamburg
Karsten Koops, Braunschweigischer Gemeinde Unfallversicherungsverband, Braunschweig

Der Jugendwahn hat ein Ende – und das Umdenken in den Betrieben setzt langsam ein: Die Arbeitgeber erkennen, was sie an ihren „alten Hasen“ haben. Denn einerseits werden sie wegen der demografischen Entwicklung gebraucht, andererseits verfügen sie über etwas, was Jüngere noch gar nicht haben können: Intime Kenntnisse der Strukturen ihrer Firma, Routine und Erfahrung. Was aber müssen für Rahmenbedingungen in der Gesellschaft und in den Unternehmen geschaffen werden, um ältere Arbeitnehmer/innen in ihre Betriebe erfolgreich einzubinden? Mit Impulsreferaten, einer Diskussionsrunde und Gruppenarbeiten wollen wir gemeinsam mit Ihnen dazu Strategien entwickeln.

WORKSHOP 3 Psychische Belastungen am Arbeitsplatz

Dr. Dirk Windemuth, BGAG – Institut Arbeit und Gesundheit, Dresden
Roland Portuné, Landesunfallkasse NRW, Düsseldorf

Ist das Thema „Psychische Belastungen am Arbeitsplatz“ ein Problem oder eine Chance in Betrieben, ist es ein Tabuthema oder ist es sogar modern, darüber zu sprechen und zu klagen?

Dieser Workshop und das Impulsreferat sollen zur Versachlichung im Umgang mit dem Thema beitragen. Ihre Erfahrungen werden insbesondere für die Entwicklung von Kriterien für die Auswahl von Personal- und Organisationsentwicklungsmaßnahmen aufgegriffen.

WORKSHOP 4 Kundenorientierung

Carola Luther, BG Chemie, Hamburg
Manuela Malt, Fa. Malt/Harms Fachdienst für berufliche Integration, Bremen

Seit Jahren in aller Munde und viel diskutiert! Kundenorientierung ist kein alter Zopf, sondern viel mehr ein neuer Hut!

Nach dem Einstiegsvortrag wollen wir uns in Gruppenarbeit mit den verschiedensten Fragen rund um die Kundenorientierung beschäftigen:

- Welche Ziele verfolgen wir mit der Kundenorientierung? Was bringt uns Kundenorientierung?
- Nutzen wir unsere rechtlichen Möglichkeiten bei der Kundenorientierung aus?
- Ist Kundenzufriedenheit messbar?
- Welche Hilfestellungen können wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Hinblick auf eine noch bessere Kundenorientierung anbieten?

AUSTAUSCHBÖRSE

Stellen Sie Ihre Projekterfahrung auch anderen Interessierten zur Verfügung und finden Sie selber Tipps und Hinweise zu aktuellen Fragestellungen!

Wir möchten den Datenaustausch über die bereits von Ihnen durchgeführten Projekte und gesammelten Erfahrungen zum Thema "Herausforderungen in der modernen Arbeitswelt" fördern. Senden Sie uns das von Ihnen zusammengestellte Material in Form von PDF-Dateien und/oder Power Point Präsentationen bis zum 15. September 2008 zu, damit diese Daten über unseren Rechnerpool während des Bildungsforums allen Interessierten zur Verfügung gestellt werden können. Für die Datenübermittlung halten wir eine ausreichende Anzahl von USB-Sticks für Sie bereit.

Unterstützen Sie mit Ihrer Teilnahme die Erstellung eines reichhaltigen Datenpools, von dem alle Interessierten profitieren können. Zusendungen werden erbeten per E-Mail an caroline.lueder@dguv.de oder reiner.kutyma@dguv.de.

MARKTPLATZ BILDUNG

Nutzen Sie den Marktplatz Bildung, um sich über unsere Bildungsangebote, insbesondere auch für 2009, zu informieren. Seminarbeauftragte der verschiedenen Bereiche, Professoren/innen und Dozenten/innen stehen gerne für den Erfahrungsaustausch und für Diskussionen bereit.

- **Studienangebote** der Hochschule der Gesetzlichen Unfallversicherung, private, staatlich anerkannte Fachhochschule der DGUV
- **Angebote zu Bildungsgängen und Seminaren** des Studieninstituts der DGUV in den Bereichen Rehabilitation, Sozialrecht, Public Management
- **Studienangebote** der Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Fachbereich Sozialversicherung
- BGAG – Institut Arbeit und Gesundheit der DGUV: **Aus- und Weiterbildungsangebote** im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz

ORGANISATORISCHES

Veranstalter

DGUV-Akademie – Hochschule und Studieninstitut der DGUV
School of Applied Sciences

Zum Steimelsberg 7, 53773 Hennef
Seilerweg 54, 36251 Bad Hersfeld

Ansprechpartner/in

Caroline Lüder

E-Mail caroline.lueder@dguv.de

Telefon 02242 89-4252

Reiner Kutyma

E-Mail reiner.kutyma@dguv.de

Telefon 02242 89-4252

Hinweise

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung (Anmeldeformular siehe Anhang) bis zum **15. September 2008** per Mail oder Fax an:

Monika Jacob

Fax 02241 234299-1223

E-Mail monika.jacob@dguv.de

Preise für Unterkunft und Verpflegung

DGUV-Akademie Hennef

- Übernachtung vom 29. bis 30. September 2008
Einzelzimmer mit Vollpension: 91,00 Euro
- Übernachtung vom 28. bis 30. September 2008
Einzelzimmer mit Vollpension: 141,00 Euro
- Verpflegung ohne Übernachtung am 29. und 30. September 2008: 41,00 Euro

Kinderbetreuung

Bei uns sind Ihre Kinder in guten Händen. Während der gesamten Veranstaltung kann die Kinderbetreuung kostenlos in Anspruch genommen werden.